

Neues Werk über Egypten von dem Verfasser der Hans Breitmänn Ballads.

[38768.]

Soeben erschien in unserem Verlage:

The
Egyptian Sketch-Book.

By
Charles G. Leland.

Ein Duodezband von 324 Seiten. In Leinwand eleg. geb. Preis: 7 sh. 6 d.

Der Verfasser, der im vorigen Jahre Egypten unter besonders günstigen Verhältnissen, nämlich als Gast des Vicekönigs besucht hat, legt in diesem Werke seine Anschauungen in geistreich-humoristischer und durchaus origineller Weise nieder und der Leser sowohl als der Tourist in Egypten wird durch dasselbe Anregungen über das Land der Pharaonen gewinnen, welche er vergeblich in der Masse der bis jetzt erschienenen ägyptischen Literatur suchen dürfte.

Nur feste Bestellungen können berücksichtigt werden.

London.

Trübner & Co.

57 u. 59 Ludgate Hill.

[38769.]

Leipzig, 9. October 1873.

Heute wurde an alle Handlungen, welche verlangten, verhandelt:

Deutscher
Jugend-Kalender.

I. Jahrgang. 1874.

Herausgegeben von der Redaktion des
Daheim.

Unser Circular über den Jugendkalender lautete:

„Wir treten hierdurch mit einem Unternehmen an die Oeffentlichkeit, das wir seit Jahren mit besonderer Vorliebe vorbereitet haben.

Es war uns seit lange ein Lieblingsgedanke, den alten Reinick'schen Jugendkalender wieder aufleben zu lassen, eins der schönsten Unternehmen des seligen Georg Wigand, das damals wohl nicht in verdienter Weise hat durchdringen können.

Wir sind der Meinung gewesen, daß jetzt die Zeit für solch ein Werk eher gekommen sei und wollen hiermit den Versuch machen, im alten Geiste, jedoch auf unsere Weise einen neuen Deutschen Jugendkalender zu schaffen.

Durch freundliches Entgegenkommen der Firma Georg Wigand sind wir im Besitz der alten Titelvignetten, so daß unser neuer Kalender manchem älteren Kollegen in vertrautem Kleide entgegentreten wird. Wir hoffen, daß die Erinnerung an jene Schöpfung aus der Blüthezeit des wiedererwachten deutschen Holzschnittes bei unsern Freunden im Buchhandel diesem neuen Veruche freundliche Sympathie erwecken wird.

Auf diese möchten wir ganz besonders bei einem Unternehmen rechnen, dem wir außer dem geschäftlichen auch ein warmes persönliches Interesse widmen.

Der Deutsche Jugendkalender wird alljährlich im Herbst erscheinen (diesmal Mitte September), und hofft auch auf dem Weihnachtsmarkt eine Rolle zu spielen.

Das Format ist groß 8., die Stärke etwa 10 Bogen. Preis etwa 20 S^h.

Dafür wird er nach Art des Daheimkalenders steif cartonnirt mit rothem Leinwandrücken und farbigem Umschlage geliefert, so daß er eine feste, dauerhafte Gestalt hat.

Der Inhalt ist für die Kinderwelt deutscher Häuser berechnet, sowohl für das reifere wie für das jüngere Alter.

Sein Publicum sucht der Jugendkalender in allen bücherkaufenden Familien und wir hoffen zu erreichen, daß er nicht bloß von den Eltern gekauft, sondern auch von den Kindern verlangt wird.

Wir haben uns durch eine große Auflage auf schwunghaften Vertrieb gerüstet und geben unbeschränkt à condition.

Partien fest 13/12. Rabatt 25 %.

Stempelpflichtig ist der Kalender nicht.

Durch die eingegangenen Bestellungen wurde die starke Auflage fast erschöpft, so daß wir nur feste Nachbestellungen erledigen können.

Belhagen & Klasing
in Bielefeld u. Leipzig.

Oeffentliche Vorträge,
gehalten in der Schweiz.

[38770.]

Einzelnausgaben.

Desor, Prof. Dr. E., die Sahara. 10 N^g.Kinkel, Prof. Dr. Gottfr., die Malerei der Gegenwart. 8 N^g.Müller, Prof. Dr. Alb., die ältesten Spuren des Menschen. 8 N^g.Hirzel, Prof. Dr. L., Göthe's italienische Reise. 8 N^g.Dor, Prof. Dr. H., das Stereoscop und das stereoscopische Sehen. 6 N^g.Behn-Eschenburg, Prof. Dr. H., Charles Dickens. 8 N^g.Heim, Prof. Alb., Aus der Geschichte der Schöpfung. 8 N^g.Wackernagel, Prof. Wilh., über den Ursprung und die Entwicklung der Sprache. 8 N^g.Kinkelin, Fr., über Ernährung. 6 N^g.Schwendener, Prof. Dr. S., Aus der Geschichte der Kulturpflanzen. 10 N^g.Oppert, Prof. Dr. Jul., Grundzüge der assyrischen Kunst. 8 N^g.Mutz, Dr. H., Lessings Bedeutung für das deutsche Drama. 10 N^g.Rahn, Prof. Dr. Rud., das Erbe der Antike. 6 N^g.Tobler, Prof. Dr., die fremden Wörter in der deutschen Sprache. 8 N^g.Voegelin, Prof. Salomon, über das Verhältniss der Christen zur bildenden Kunst. 6 N^g.Schoenberg, Prof. Dr. G., die Frauenfrage. 8 N^g.Gelzer, Dr. H., eine Wanderung nach Troja. 6 N^g.Hirsch, Dr. Ad., die Sternschnuppen. 8 N^g.Steiner, Dr. H., über hebräische Poesie. 8 N^g.Meyer von Knonau, G., die Sage von der Befreiung der Waldstätte. 10 N^g.

Wir bitten, diese Einzelausgaben unserer „Oeffentlichen Vorträge“ nicht auf Lager fehlen zu lassen, da beständige Nachfrage darnach sein wird.

Hochachtungsvoll

Basel, im September 1873.

Schweighauserische Verlagsbuchhdlg.

[38771.] Soeben erschien:

Der Brautwillkomm
auf Wartburg.

Ein lyrisches Festspiel

von

Victor Scheffel.

Groß Lex.: 8.

Mit illustr. Umschlag von Fr. Preller.

Preis 10 N^g.

Ich verhandte von diesem elegant ausgestatteten Festspiele des gefeierten Dichters die fest bestellten Exemplare unter Beifügung einer entsprechenden Anzahl à cond. A condition-Bestellungen ohne gleichzeitige feste Bestellung mußten unberücksichtigt bleiben. Freiemplare 13/12.

Germann Böhlau in Weimar.

Oeffentliche Vorträge,
gehalten in der Schweiz.

[38772.]

Einzelnausgabe mit Separattitel.

Zur Versendung liegt bereit, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Hirsch, Dr. Ad., Director der Neuenburger Sternwarte, die Sternschnuppen. Vortrag gehalten in der Neuenburger Gemeinnützigen Gesellschaft. Preis 8 N^g.

Steiner, Dr. H., Professor der Theologie in Zürich, über hebräische Poesie. Vortrag gehalten im Rathhause zu Zürich. Preis 8 N^g.

Meyer von Knonau, G., die Sage von der Befreiung der Waldstätte. Die Ausgangsstelle, das Erwachsen und der Ausbau derselben. Preis 10 N^g.

Wir bitten um gefällige umgehende Angabe Ihres Bedarfs, da wir unverlangt nichts versenden.

Hochachtungsvoll

Basel, im September 1873.

Schweighauserische Verlagsbuchhdlg.